



©Bohacek

Schulstufe: 3.-4. VS

Thema: **BIBER**

Unterrichtsfächer: Sachunterricht, Bildnerische Erziehung

Ziele:

- Aussehen, Nahrung und Lebensweise werden spielerisch erarbeitet
- Mittels kleiner Selbstversuche werden Gestalt und Verhaltensweisen näher kennengelernt

BAUSTEIN 1: WIE SIEHT DER BIBER AUS?

Materialien: Arbeitsblatt 1 = Malvorlage

Gruppengröße: ganze Klasse

Zeit: 15 min

Aufgabe: Wer hat schon einmal einen Biber gesehen? Erzähle davon! Male dann den Biber so an wie du ihn gesehen hast oder du ihn dir vorstellst! Weißt oder errätst du welche Farbe die Zähne des Bibers haben?

Lösung: Orange!

BAUSTEIN 2: NAGETIERE

Materialien: Arbeitsblatt 2, Schere, Kleber

Gruppengröße: ganze Klasse

Zeit: 10 min

Aufgabe: Tiere mit großen, kräftigen Zähnen nennt man „Nagetiere“. Diese speziellen Zähne nennt man „Nagezähne“. Mit ihnen können die Nagetiere zum Beispiel Nüsse knacken oder Bäume umnagen.

Aufgabe 1: Kennst du die Namen aller abgebildeten Tiere? Schneide die Namen unter den Fotos aus, vergleiche mit den anderen Kindern und klebe sie dann zu den richtigen Bildern!

Aufgabe 2: Kennst du noch andere Nagetiere als den Biber? Diskutiert in der Klasse und male dann einen Kreis um die Tiere die auch Nagetiere sind! Tipp: Es sind vier!

Auflösung: Eidechse, Eichhörnchen, Maus, Fuchs, Igel, , Ziesel, Hamster, Hirsch, Adler, Wildschwein

BAUSTEIN 3: DAS GRÖßTE NAGETIER IN EUROPA

Materialien: Maßband, Waage

Gruppengröße: Freiwillige

Zeit: 15 min

Aufgabe: Der Biber ist das größte Nagetier in Europa. Aber wie groß ist er tatsächlich? Wenn du möchtest kannst du testen ob du größer bist als der Biber (er ist ca. 1,30 Meter lang) bzw. schwerer als ein Biber (der Biber wiegt bis zu 30 kg, auch ein Reh ist ungefähr so schwer)! Was könnte noch so lang bzw. schwer sein?



©Bohacek

BAUSTEIN 4: KÖRPERTEILE

Materialien: Arbeitsblatt 3

Gruppengröße: ganze Klasse

Zeit: 15 Minuten

Aufgabe: Im Bild auf dem zweiten Blatt siehst du noch einmal wie ein Biber aussieht. Lies den Text und ordne dann die unterstrichenen Wörter den Körperteilen im Bild zu! Schreibe die Namen der Körperteile in die Blasen, wo du denkst, dass sie hingehören!

BAUSTEIN 5: LUFTANHALTEN

Material: Stoppuhr

Gruppengröße: Freiwillige

Zeit: 10 min

Aufgabe: Der Biber ist sehr gut an ein Leben im Wasser angepasst: Er hat zum Beispiel ein wasserdichtes Fell, Schwimmhäute, verschließbare Ohren und Nase und einen flachen Schwanz als Ruder. Außerdem kann er lange tauchen. Bis zu 5 Minuten kann er ohne Probleme die Luft beim Tauchen anhalten. Wenn er sich anstrengt auch bis zu 15 Minuten!!

Willst du wissen wie lange du es schaffst die Luft anzuhalten? Na dann lass dich dabei mit der Stoppuhr stoppen!

BAUSTEIN 6: 1, 2 ODER 3- WAS FRISST DER BIBER EIGENTLICH?

Material: Arbeitsblatt 4 (ausgedruckt), Platz, Tafel/Pinnwand, Klebeband/Magnet/Stecknadel, Kieselsteine, Stifte und Farben

Gruppengröße: ganze Klasse

Zeit: 30 min

Aufgabe: Was frisst eigentlich der Biber? Weißt du es? Bei jedem der drei Durchgänge werden drei der Fotos in großem Abstand an der Tafel befestigt (Fisch/Frosch/Seerose; Brennnessel/Muschel/Holz; Ente/Zweig/Maus). Auf „1, 2 oder 3“ stellen sich die MitspielerInnen zu dem Foto in einer Reihe auf von dem sie glauben, dass dies dem Biber schmeckt. Wer richtig steht, erhält einen Kieselstein. Auf die gewonnenen Kieselsteine können zum Schluss lustige Bibergesichter gemalt werden.

BAUSTEIN 7: FAMILIE BIBER

Material: Arbeitsblatt 5

Gruppengröße: ganze Klasse

Zeit: 15 min

Aufgabe: Lest das Arbeitsblatt 5 gemeinsam in der Klasse oder lasst es euch vorlesen! Hast du von Familie Biber etwas erfahren, dass du über Biber noch nicht gewusst hast?



©Bohacek

BAUSTEIN 8: VIDEO

Material: Video

Gruppengröße: ganze Klasse

Zeit: 10 min

Aufgabe: Was hast du beobachten können? (Biber nagt grüne Rinde von Zweigen, geschickte Vorderpfoten, schnüffelt, begutachtet gefällten Baum, schwimmt, taucht, paddelt mit den großen Hinterfüßen, steuert mit der Kelle, bringt Zweige in den Bau: Der Eingang ist immer unter Wasser. Die Höhle selbst jedoch im Trockenen!)
Hat der Biber die Fische gejagt? Warum nicht? Na klar, er ist doch ein Pflanzenfresser!